

PRESSEMITTEILUNG

Freiwilliges 10. Schuljahr schafft Perspektiven – jeder Abschluss ist individuelle Erfolgsgeschichte

Zum fünften Mal geht mit dem Schuljahr 2018/2019 auch das freiwillige 10. Schuljahr zu Ende – und das mit Erfolg: 370 Jugendliche haben auf diesem Wege an Förderschulen in Mecklenburg-Vorpommern die Berufsreife erlangt. 416 Schülerinnen und Schüler hatten das freiwillige 10. Schuljahr begonnen, 28 Jugendliche sind vorzeitig ausgeschieden oder in eine andere Schulart gewechselt, 18 Jugendliche haben die Schule mit einem Förderschulabschluss verlassen. Die Erfolgsquote liegt damit bei knapp 90 Prozent.

Bereits jetzt haben 136 Schülerinnen und Schüler, die das freiwillige 10. Schuljahr erfolgreich absolviert haben, einen Ausbildungsvertrag abgeschlossen. 61 Schülerinnen und Schüler haben einen solchen Vertrag in Aussicht.

Das freiwillige 10. Schuljahr ermöglicht Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Förderschwerpunkt Lernen oder mit Lernbeeinträchtigungen, die Berufsreife zu erlangen. Voraussetzung ist, dass ihre Lern- und Leistungsentwicklung erwarten lässt, dass sie mit zusätzlicher Unterstützung den Abschluss erreichen.

Für das kommende Schuljahr ist das freiwillige 10. Schuljahr in Mecklenburg-Vorpommern an 28 Schulen mit dem Förderschwerpunkt Lernen vorgesehen. Insgesamt entstehen voraussichtlich 32 Klassen. Finanziert wird das flächendeckende Angebot aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

BM

Schwerin, 5. Juli 2019

Nummer: 118-19

Ministerium für Bildung,
Wissenschaft und Kultur
Mecklenburg-Vorpommern
Werderstraße 124
D-19055 Schwerin
Telefon: 0385 588-7003
Telefax: 0385 588-7082
presse@bm.mv-regierung.de
www.bm.regierung-mv.de

V. i. S. d. P.: Henning Lipski